

## Berufsaussichten

Absolventinnen und Absolventen des Fachs Musikwissenschaft bieten sich in der Musik- und Medienwirtschaft ebenso vielfältige Chancen des Einstiegs wie in Kulturverwaltung und Wissenschaft. Sie qualifizieren sich für Tätigkeiten in Medienunternehmen, im Bereich des Musikmanagements, in Verlagen und Rundfunkanstalten, im Journalismus, im Bereich der „Neuen Medien“, in Verbänden, in Behörden und in der Wissenschaft sowie in anderen Organisationen. Der sich aufgrund vielfältiger Einflussfaktoren stetig wandelnde Musik- und Medienmarkt hat einen hohen Bedarf an professionellen Kommunikationsproduzenten, Impulsgebern, Beratern und Beobachtern. Für eine wissenschaftliche Weiterqualifizierung stehen den Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudiengangs bei entsprechenden Voraussetzungen an der Robert-Schumann-Hochschule ein Masterstudiengang im Fach Musikwissenschaft zur Verfügung sowie daran anschließend die Möglichkeit eines Promotionsstudiums.

Im **Kernfachstudiengang** ist eine Kombination aus einem **Kernfach** und einem (anderen) **Ergänzungsfach** notwendig.

	<b>Kernfach</b>	<b>Ergänzungsf.</b>
Antike Kultur	nein	ja
Englisch	ja	ja
Germanistik	ja	ja
Geschichte	ja	ja
Informationswissenschaften	nein	ja
Jidd. Kult., Sprache u. Lit.	nein	ja
Jüdische Studien	ja	ja
Kommunikations- u. Medienwiss.	nein	ja
Kunstgeschichte	ja	ja
Linguistik	nein	ja
Modernes Japan	ja	ja
Musikwissenschaft	nein	ja
Philosophie	ja	ja
Politikwissenschaft	nein	ja
Romanistik	ja	ja
Soziologie	nein	ja

Stand: Januar 2009

## Studierendenservice der HHU

Gebäude 16.11, 4. Etage, Universitätsstr. 1, 40225 Düsseldorf

☎ 0211-81-14380, studierendenservice@uni-duesseldorf.de

- **Kurzberatung zu allen studienrelevanten Themen** durch den **Studierendenservice** (Raum 25, 26, 27)

**Di 9-12 Uhr und 13-16 Uhr, Do 9-12 Uhr**

- **Career Service**, berufsorientierende Beratung für Studierende, Absolventen, Doktoranden (Raum 29)

[www.uni-duesseldorf.de/careerservice](http://www.uni-duesseldorf.de/careerservice)

**Di 9-12 Uhr und 13-16 Uhr, Do 9-12 Uhr**

### Schüler/innen-Infodienst

durch den Studierendenservice (Raum 25, 26, 27)

**Di und Mi 13-16 Uhr**

### Psychologische Beratung

(Prüfungsängste, Studienabbruch, Arbeitsblockaden,...)

[www.uni-duesseldorf.de/home/Studium/Rahmenbedingungen/](http://www.uni-duesseldorf.de/home/Studium/Rahmenbedingungen/)

PsyStud

**Di 10-12 Uhr Offene Sprechstunde** (Raum 52)

Termine nach Vereinbarung: ☎ 0211-81-14934

## Studierendensekretariat

Bewerbung, Einschreibung, Exmatrikulation, Fachwechsel, ...

Mo-Fr 9-12 Uhr, ☎ 0211-81-13480, 0211-81-15500

[www.uni-duesseldorf.de/home/Studium/Studierendensekretariat](http://www.uni-duesseldorf.de/home/Studium/Studierendensekretariat)

### Weitere Informationsangebote für Schüler/innen

[www.uni-duesseldorf.de/home/Stud\\_Int/Info](http://www.uni-duesseldorf.de/home/Stud_Int/Info)

### Studieren vor dem Abitur

[www.uni-duesseldorf.de/schuelerInnen/](http://www.uni-duesseldorf.de/schuelerInnen/)

### Campus-Messe

[www.durchstarten.org](http://www.durchstarten.org)

### Tag der Forschung

[www.uni-duesseldorf.de/home/Forschung/TagderForschung](http://www.uni-duesseldorf.de/home/Forschung/TagderForschung)

## Studentenwerk Düsseldorf

(BAföG, Wohnheime, etc.)

☎ 0211-81-15777, [www.studentenwerk-duesseldorf.de](http://www.studentenwerk-duesseldorf.de)

## ZVS

☎ 0231-1081-0, [www.zvs.de](http://www.zvs.de)

## PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT



## Musikwissenschaft

## Studienfach Musikwissenschaft

Das Studienfach Musikwissenschaft als Ergänzungsfach im Bachelorstudiengang der Philosophischen Fakultät der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf wird in Zusammenarbeit mit der Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf durchgeführt.

Die Musikwissenschaft an der Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf beschäftigt sich mit den Grundlagen, Erscheinungsformen und Wirkungsweisen der Musik und vermittelt insbesondere deren Verständnis aus der Verbindung der künstlerischen wie zeittypisch spieltechnischen Anforderungen mit deren kulturellem Kontext und Entstehungsbedingungen.

Die Studierenden sollen sich hierüber einen Überblick verschaffen sowie ein Musikverständnis pflegen, das ausdrücklich auch die durch veränderte Kommunikationsvoraussetzungen bedingte besondere Abhängigkeit wie Wechselwirkung aller zeitgenössischen Musikpräsentation von und mit unterschiedlichen technischen Medien berücksichtigt.

Das Bachelor-Ergänzungsfach Musikwissenschaft versteht sich daher zugehörig zu den Kulturwissenschaften mit vielfachen interdisziplinären Bezügen, in denen die geisteswissenschaftlichen und sozialgeschichtlichen Traditionen des Faches aufgehoben bleiben. Aus der Zusammenarbeit mit anderen Fächern entstehen problemzentrierte Forschungsfelder wie etwa Musik in den Medien, Mediengeschichte, Institutionen der musikalischen Praxis, Musikkritik, Sozialgeschichte und Soziologie der Musik, Musik und Technik, populäre Musikformen u. a. m.

Die Veranstaltungen finden in der Regel in den Räumen des Musikwissenschaftlichen Instituts der Robert-Schumann-Hochschule, Homberger Str. 12, 40476 Düsseldorf, statt.

### Aufbau des Studiums

Das Studium der Musikwissenschaft als Ergänzungsfach hat einen Umfang von 30 Semesterwochenstunden (SWS), verteilt über drei Studienjahre. Der Workload entspricht 54 CP (Credit points). Davon entfallen auf das erste und zweite Studienjahr 30 CP und auf das dritte Studienjahr 24 CP.

## Studienverlauf

Die Vermittlung der Lehrinhalte findet in Modulen statt. In Modulen werden thematisch oder methodisch zusammenhängende Lehrveranstaltungen gebündelt. Der Studiengang enthält zwei Basismodule, ein Modul Repertoirekunde sowie zwei Aufbaumodule.

In den Basismodulen werden fachbezogenes methodisches und musiktheoretisches Grundlagenwissen gelehrt. Das Modul Repertoirekunde dient der Erweiterung des musikalischen Erfahrungshorizontes wie auch der Reflexion und Präsentation gemachter Hörfahrungen. Die beiden Aufbaumodule dienen der Vertiefung und Verbreiterung in thematischer Hinsicht sowie der problemorientierten Methodenreflexion und des projektbezogenen Wissenstransfers.

Im **ersten und zweiten Studienjahr** werden in den Basismodulen Basisseminare zur Musik-Analyse, musikwissenschaftlichen Methodik und zur Musiktheorie angeboten. Im Modul Repertoirekunde werden konkrete Hörfahrungen zum Gegenstand von Reflexion und Präsentation. Im **dritten Studienjahr** führen die Aufbaumodule in Vorlesungen und Aufbauseminaren zu einer thematischen Verbreiterung der Kenntnisse sowie zu einer methodisch reflektierten Vertiefung des bisher erworbenen Wissens.

Alle Module sind **Pflichtmodule**. Nach Angebot kann zwischen einzelnen Veranstaltungen mit derselben Zuordnung gewählt werden.

Im Ergänzungsfachstudium Musikwissenschaft sind insgesamt **4 Abschlussprüfungen** abzulegen. Dabei entfallen zwei Abschlussprüfungen im 1. und 2. Studienjahr auf die Vorlesungen oder Basisseminare zu den Studiengebieten: „Musikalische Analyse“ oder „Musikwissenschaftliche Methoden und Grundlagen“ im Basismodul 1 sowie auf die Studiengebiete des Basismoduls 2 („Musiktheorie“). Die zwei Abschlussprüfungen des 3. Studienjahrs entfallen auf je eine Vorlesung oder ein Aufbauseminar in einem der Studiengebiete des Aufbaumoduls 1 („Musikgeschichte“) bzw. des Aufbaumoduls 2 („Musiken – Kulturen – Kontexte“).

### Lehrveranstaltungen

**Vorlesungen** geben Überblicksinformationen über einzelne musikwissenschaftliche Disziplinen, Problembereiche der Musikwissenschaft oder musikhistorische Perioden, behandeln unterschiedliches Musikdenken am Beispiel einzelner Musiker, Theoretiker und in unterschiedlichen Musikkulturen oder vermitteln Einblicke in besondere Forschungsbereiche. Über-

blicksvorlesungen dienen vor allem zur Einführung der Anfangssemester in Fragestellungen, Grundbegriffe und Methoden der Musikwissenschaft sowie ihren geschichtlichen Hintergrund.

Veranstaltungen zur **Repertoirekunde** dienen dem Kennenlernen, der Erarbeitung und der Vertiefung klang- und werkbezogener Musikerfahrungen. Sie bringen Studierende in Kontakt mit konkreter Musik sowohl in ihren klingenden Erscheinungsweisen als auch in ihren schriftlichen Vermittlungsformen und leiten sie an, ihre dabei gemachten Hörfahrungen zu reflektieren wie diese zu präsentieren. Es ist der durch Testat nachzuweisende Besuch von Veranstaltungen zur Repertoirekunde im 1. + 2. Studienjahr mit einem Umfang von insgesamt 4 SWS vorgesehen.

**Basisseminare** dienen der Erarbeitung eines musikwissenschaftlichen Problembereichs oder der Erschließung eines musikkulturellen Phänomens durch Literaturstudium, Anfertigen von Referaten über Einzelthemen des Problemereichs und gemeinsame Diskussion. Studierende, die an Basisseminaren teilnehmen, sollten von der Möglichkeit Gebrauch machen, sich durch den Seminarleiter beraten zu lassen.

**Aufbauseminare** stellen im Unterschied zu Basisseminaren höhere Anforderungen an Problemverständnis, Vorkenntnisse und Vertrautheit mit der musikwissenschaftlichen Fachliteratur sowie dem musikwissenschaftlichen Diskussionsstand.

### Zugangsvoraussetzung

Zugangsvoraussetzung ist die allgemeine Hochschulreife. Das Nähere regelt die Einschreibungsordnung der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. Das Studium im Ergänzungsfach Musikwissenschaft kann nur einmal jährlich, und zwar im Wintersemester, aufgenommen werden.

Die Fähigkeit, Noten lesen zu können, wird vorausgesetzt.

### Ansprechpartner

Als erste Anlaufstelle für allgemeine Informationen sowie für die Vermittlung von Beratungsgesprächen durch Dozentinnen und Dozenten dient das Sekretariat des Musikwissenschaftlichen Instituts (Margarete Adams, Tel. 0211 4918 228).